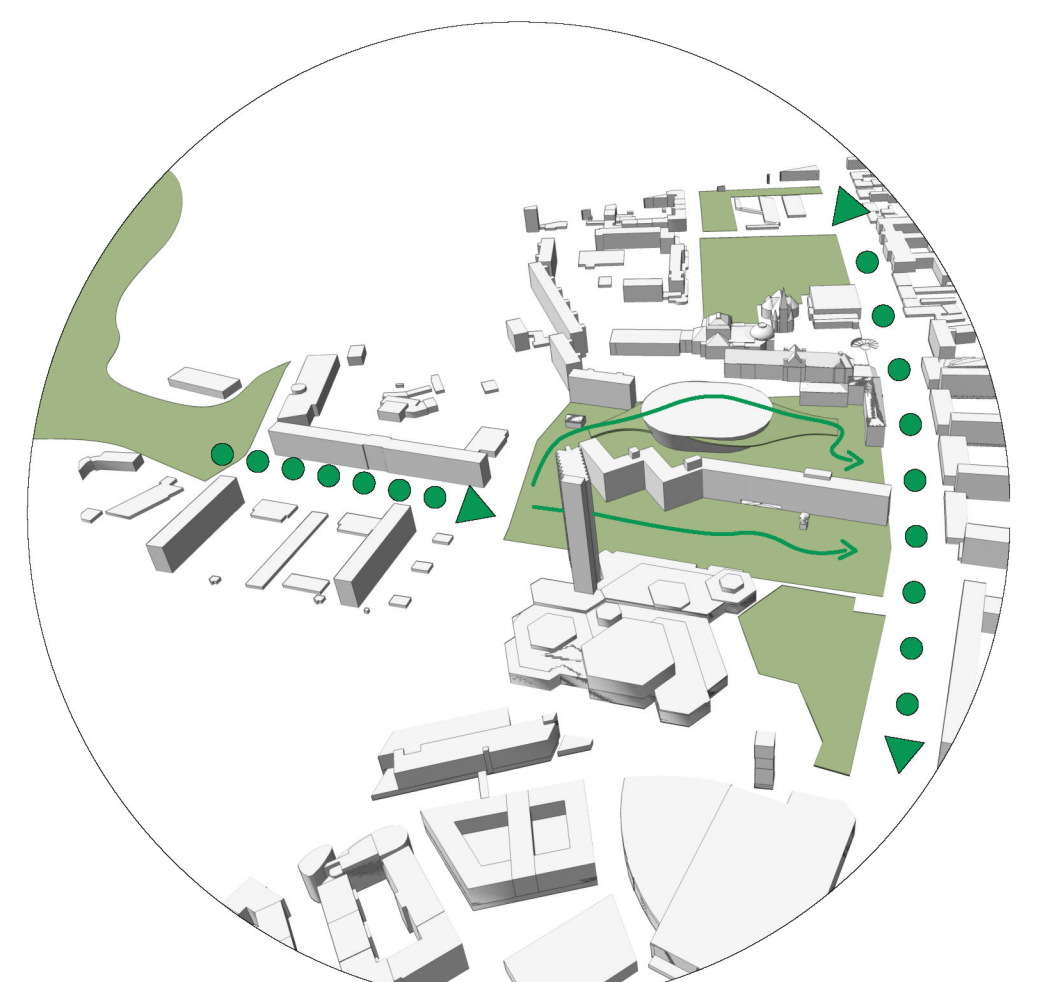
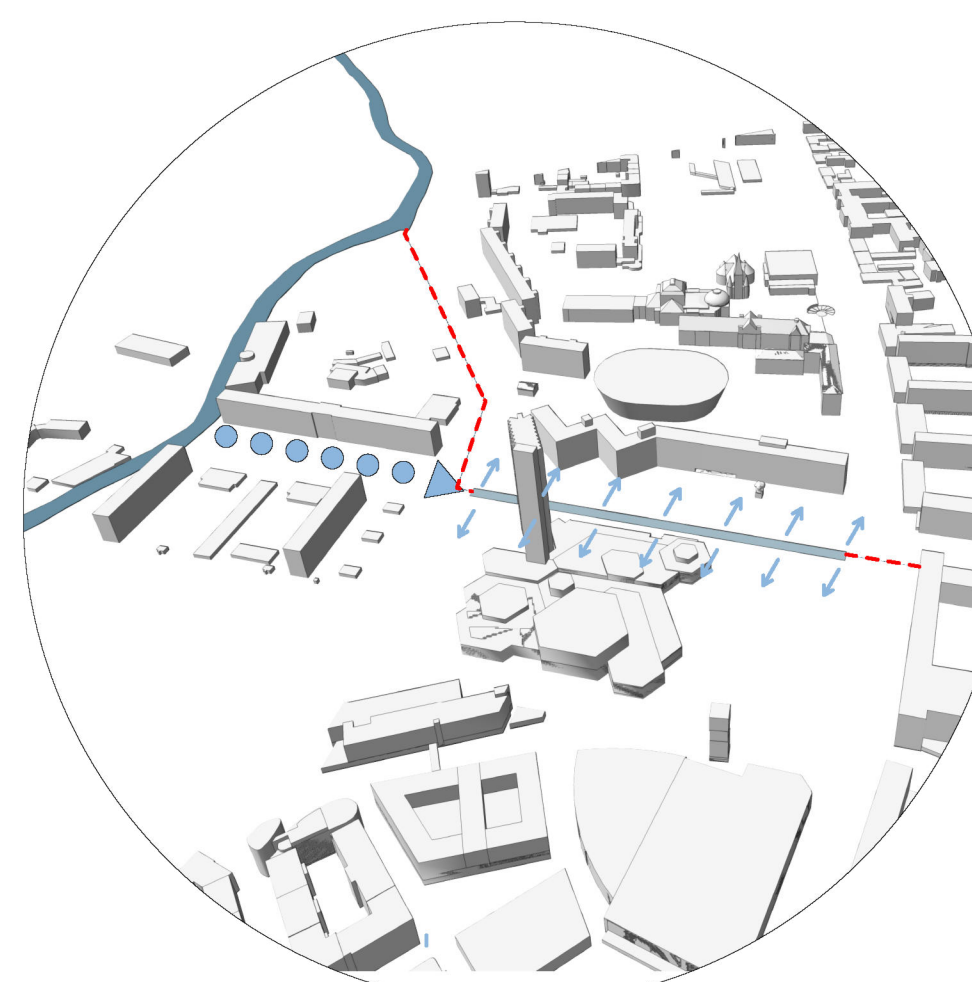


C THE UNSEEN

SCHWARZPLAN UM1900 1 : 25000

upgrade

connect



Freilegung eines Stadtgewässers:
Im Bereich der Brückenstrasse soll eine Abzweigung der Chemnitz wieder freigelegt werden. Das dient unter anderem der Verbesserung des Stadtklimas, Retentionsfläche, Erhöhung der Aufenthaltsqualität und ökologische Kreisläufe im urbanen Raum wiederherzustellen.

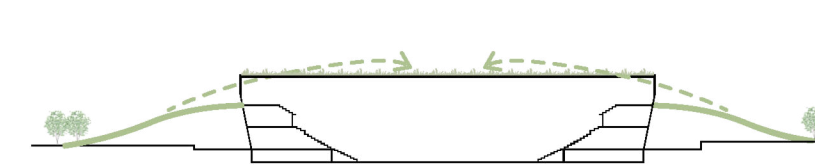
RÜCKBAU BRÜCKENSTRASSE

NEUES GRÜNES ZENTRUM

Grünes Zentrum:
Der bestehende Grünraum um den Schlossteich soll im Entwurfsgebiet weitergeführt werden und somit ein Grünes Zentrum bilden entlang der Straße der Nationen zwischen Schillerpark und dem Stadthallenpark.
Früschluftzufuhr, Förderung der Biodiversität, Reduzierung von Hitzeinseln, Wegeverbindungen für Mensch und Tier herzustellen und die Aufenthalts- und Erholungsqualität im Stadtraum deutlich zu steigern stehen im Vordergrund.

connect

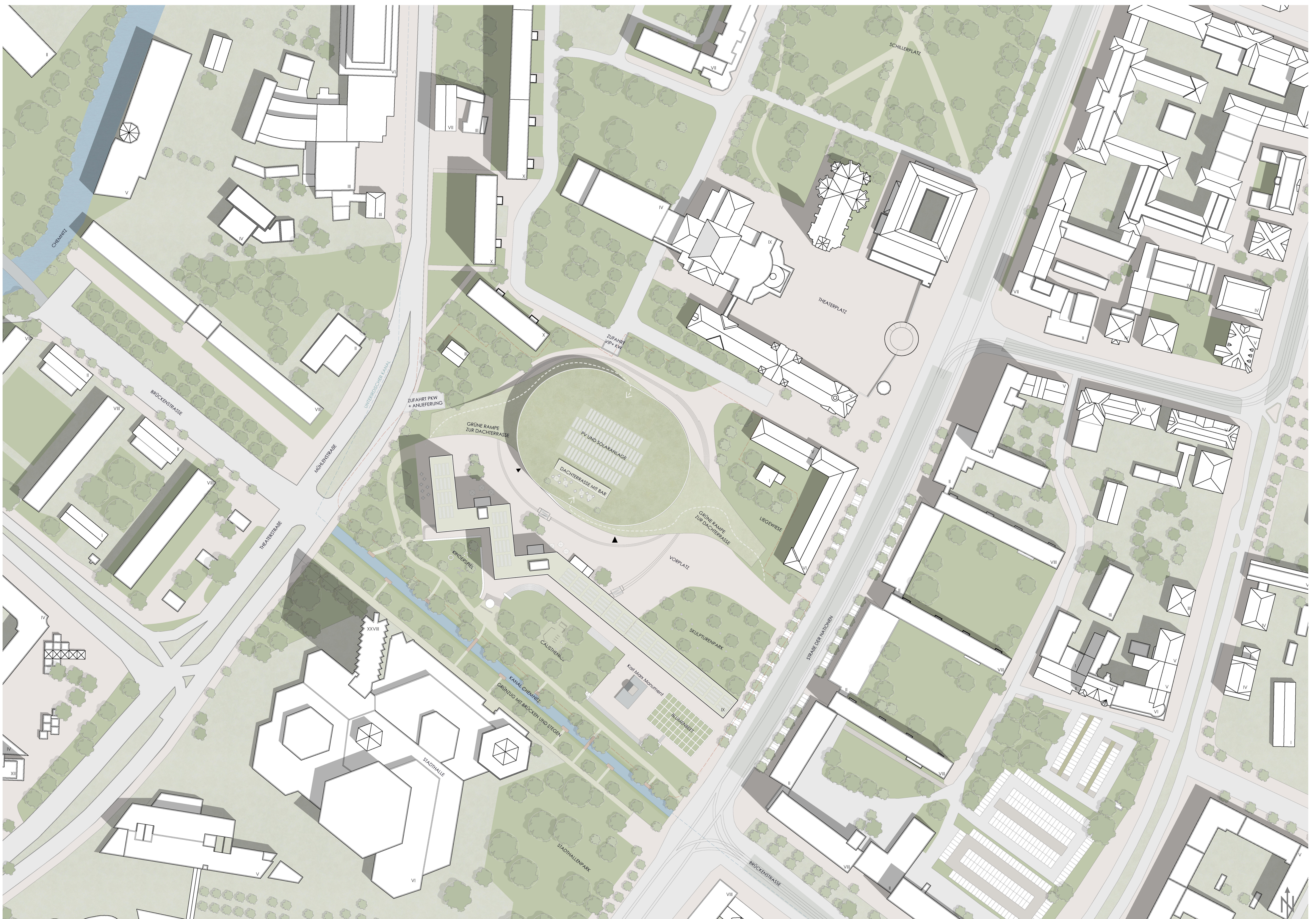
Runtersetzen der Arena -> Bodennäher
Innenraum Arena nach außen hin als STADTARENA



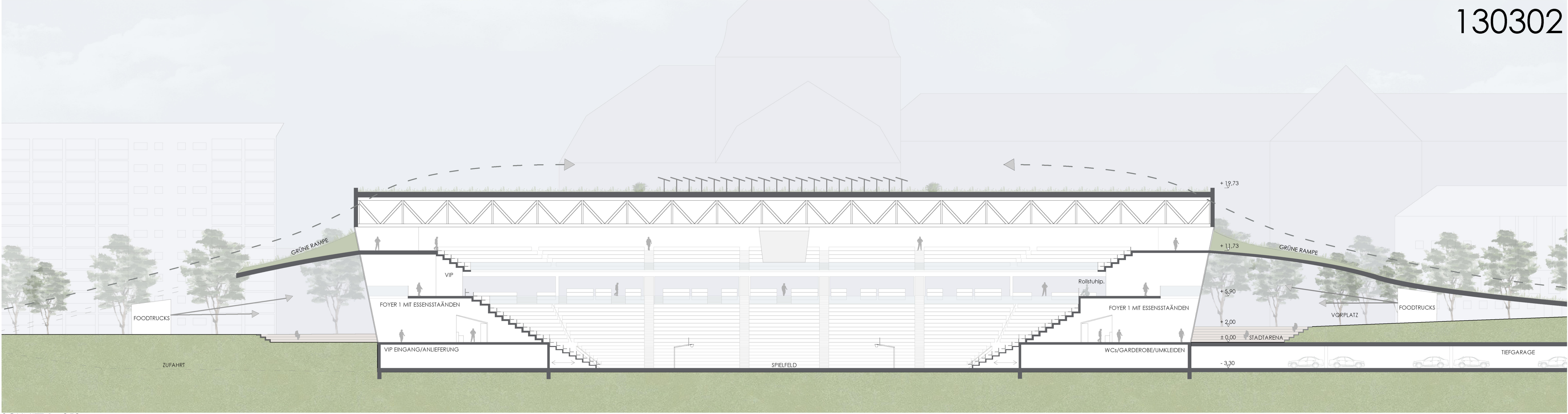
Grüne Rampen als Verbindung auf das schwebende Grüne Dach



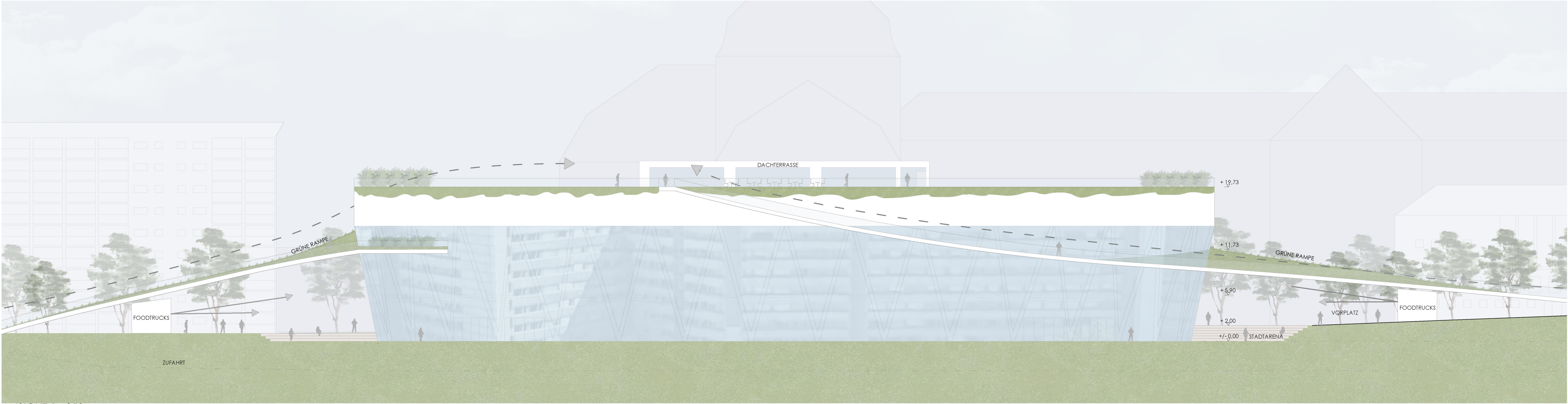
Grünzug läuft bzw zieht sich über Arena
Sichtbezug von Arena außen nach Arena Innen



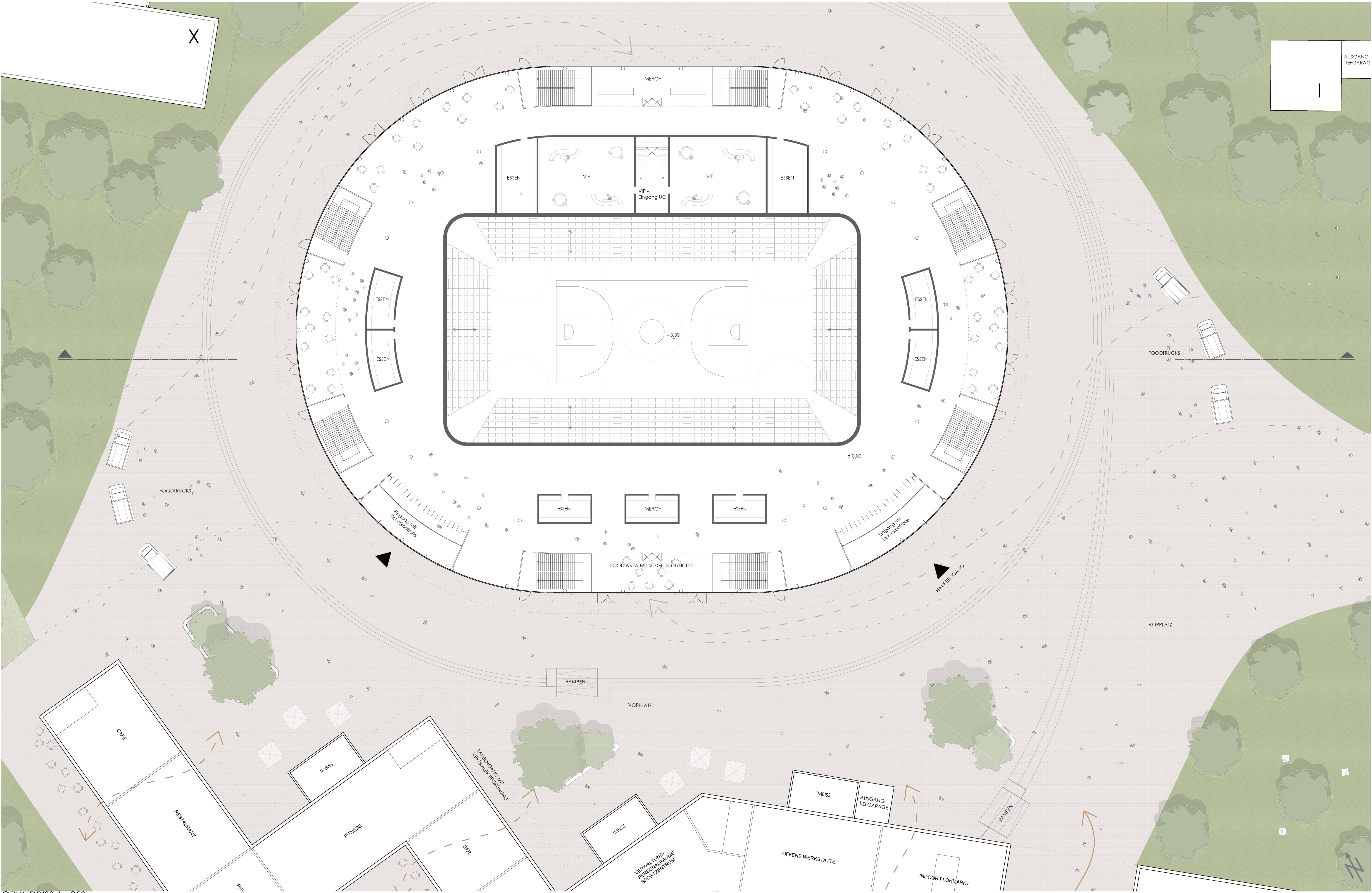
LAGEPLAN 1 : 1000



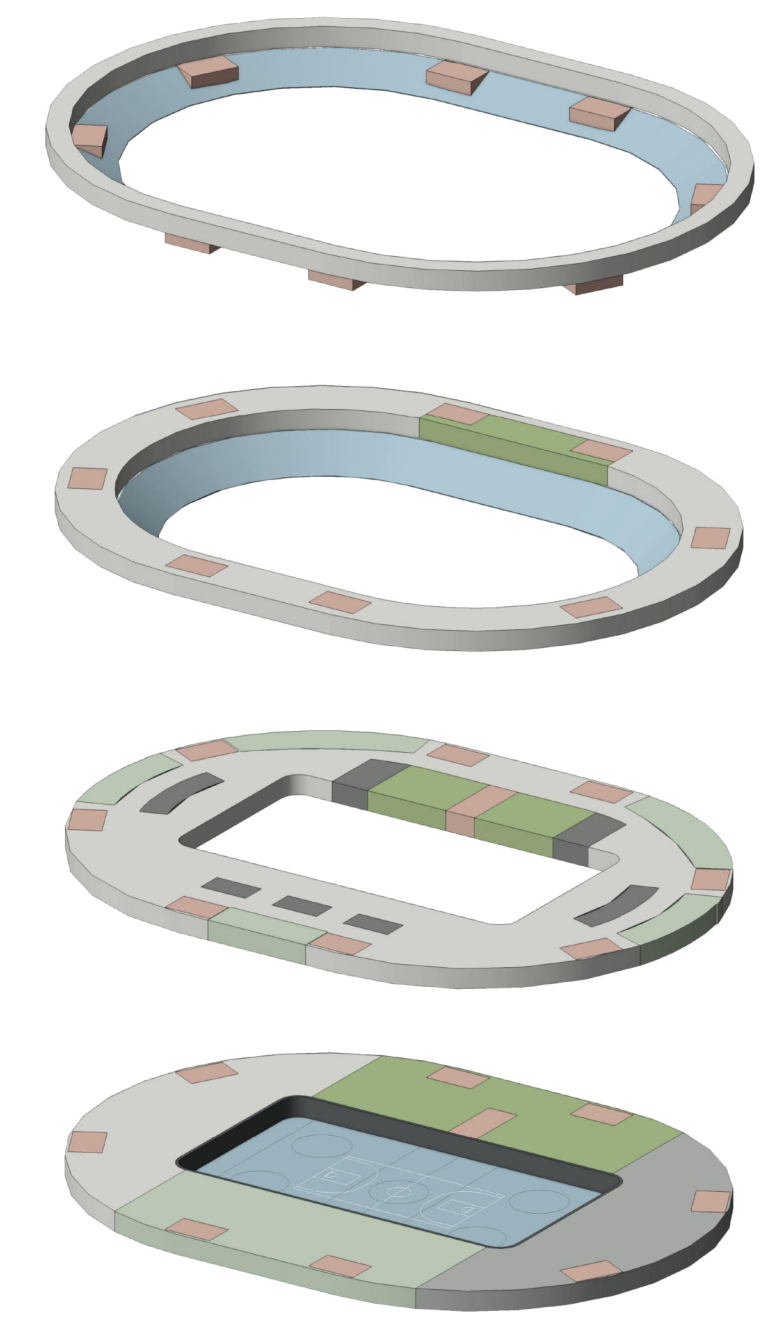
SCHNITT 1 : 250



ANSICHT 1 : 250

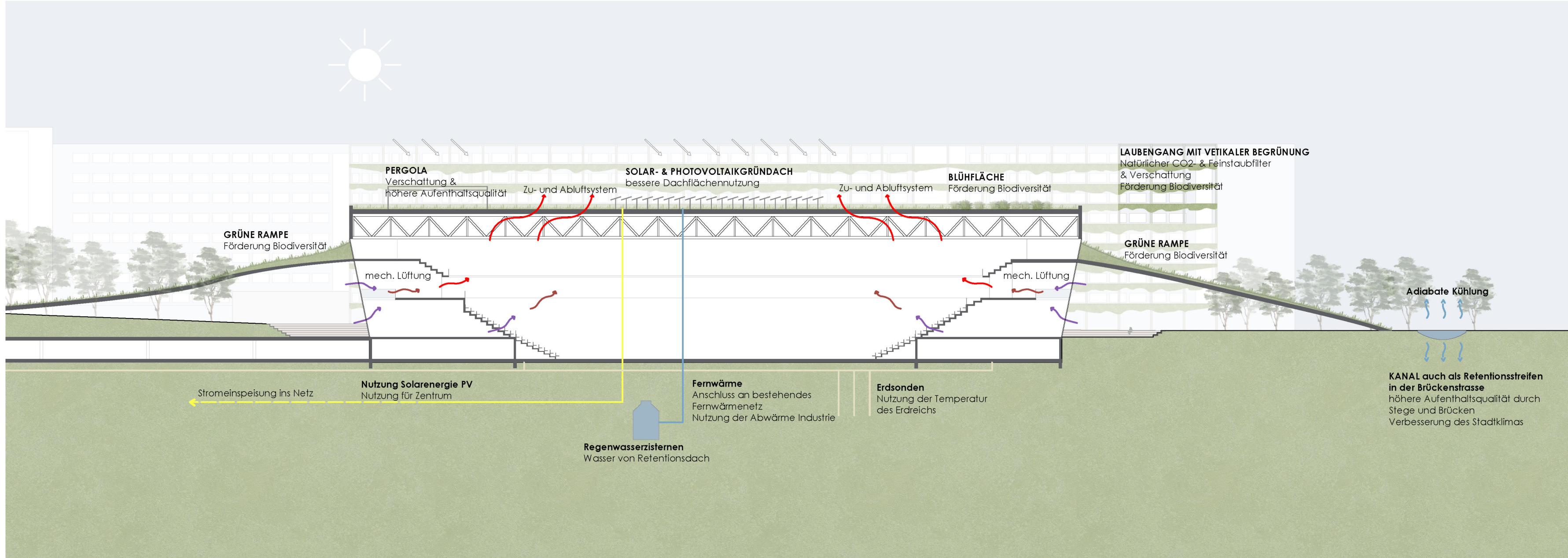


GRUNDRISS 1 : 250



NUTZUNGSKONZEPT

- 2. OG:**
- Erschließung
 - Tribüne
 - Verkehrsfläche
- 1. OG:**
- VIP - Bereich
 - Erschließung
 - Tribüne
 - Verkehrsfläche
- EG:**
- VIP - Bereich
 - Erschließung
 - Foyer / Verkehrsfläche
 - Sitzbereiche
 - Essensstände
- UG:**
- VIP - Eingang/Bereich
 - Spielfeld
 - Wcs und Garderobe
 - Umkleiden
 - Anlieferung/Lager



ENERGIEKONZEPT 1 : 500

Das Energiekonzept der neuen Sportarena in Chemnitz setzt auf nachhaltige Technologien und die intelligente Verzahnung von Architektur, Stadtklima und Energieeffizienz. Photovoltaik-Grümdächer erzeugen sauberen Strom und fördern zugleich Biodiversität. Über Erdsonden, adiabate Kühlung und mechanische Lüftungssysteme wird das Gebäude klimafreundlich beheizt und gekühlt. Ein Anschluss an das städtische Fernwärmenetz nutzt vorhandene Ressourcen wie industrielle Abwärme. Retentionsdächer und Regenwasserzisternen unterstützen ein effektives Wassermanagement, während ein offener Kanal an der Brückenstraße als Retentions- und Gestaltungselement das Mikroklima verbessert. Begrünte Rampen, die auf das 'schwebende grüne Dach' der Arena führen, neue Laubengänge mit vertikaler Begrünung an der Fassade der Parteisäge sorgen zusätzlich für Verschattung, natürliche Luftfilterung und hohe Aufenthaltsqualität im städtischen Raum.